



**Kommunikation**

**Audi Sport customer racing**

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: [eva-maria.becker@audi.de](mailto:eva-maria.becker@audi.de)

[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)

## **Audi Sport customer racing präsentiert 100. Audi RS 3 LMS**

- **Produktionsjubiläum für Einstiegs-Tourenwagen**
- **Podiumserfolge des Audi RS 3 LMS in Italien und Japan**
- **Alessio Picariello setzt sich an der Spitze des Audi R8 LMS Cup ab**

**Ingolstadt, 17. Juli 2017 – Bereits in seiner ersten Saison ist der Audi RS 3 LMS ein kommerzieller Erfolg für Audi Sport customer racing. Auf dem ersten Audi Summit in Barcelona präsentierte die Kundensportabteilung den 100. Tourenwagen aus dieser Produktion.**

### **Audi RS 3 LMS (TCR)**

Audi Sport customer racing feiert Jubiläum des Audi RS 3 LMS: Der im September 2016 präsentierte Audi RS 3 LMS ist nicht einmal ein Jahr alt und feiert doch schon sein erstes großes Produktionsjubiläum. Im Juli hat Audi Sport customer racing im Konzernverbund das 100. Exemplar des 350 PS starken Kundensport-Rennwagens produziert. Am Standort Martorell in Spanien hat der Konzern die Fertigung für alle TCR-Rennwagen seiner Marken gebündelt. Nachwuchs-Rennfahrer Joonas Lappalainen steuerte das golden beklebte Jubiläumsmodell bei der ersten Audi Summit Brand Show in Barcelona vor geladenem Publikum über die Bühne. Tags darauf besuchten die Verantwortlichen des Kundensportprogramms von Audi Sport die Mitarbeiter der Rennsport-Abteilung in Martorell. Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing: „Wir haben in der Debütsaison bereits 90 Exemplare unseres Rennwagens weltweit an Kunden ausgeliefert und Vorbestellungen bis zum 100. Auto vorliegen. Wir sind stolz, dass unser Einsteigermodell für den Tourenwagen-Rennsport so gut ankommt und schon ein so wichtiges Standbein in unserer Modellpalette ist. Danke an die Kollegen in Spanien für die exzellente Arbeit beim Aufbau unserer Rennwagen.“ Seit Januar haben Kundenteams mit dem neuen Modell bereits 125 Rennen auf den drei Kontinenten Amerika, Europa und Asien bestritten. Sie haben bis heute 73 Podiumsplätze errungen, darunter 24 Siege, unter anderem bei 12- und 24-Stunden-Rennen. Die TCR-Klasse ist eine internationale Wachstumskategorie. Schon heute existieren weltweit 13 rein für diese Modelle ausgerichtete Serien. Hinzu kommen sechs weitere Rundstrecken-Meisterschaften mit Klassen für TCR-Modelle sowie andere Rennsport-Disziplinen wie Bergrennen, in denen Audi ebenfalls präsent ist.

Zwei Pokale für Audi-Kunden in Italien: Am vierten von sieben Rennwochenenden der TCR Italy fuhren zwei Audi-Piloten mit ihren RS 3 LMS aufs Podium. Plamen Kralev von Kraf Racing



musste sich im ersten Rennlauf in Mugello als Dritter nur um zwei Sekunden geschlagen geben. Der Bulgare bleibt damit als bester Audi-Pilot Tabellendritter. Im zweiten Lauf errang Max Mugelli von Pit Lane Competizioni Platz drei und rückt damit auf Tabellenrang vier vor.

Zwei Podestplätze in Japan: Auf der Rennstrecke von Autopolis in Japan freuten sich zwei Audi-Kundenteams über Pokale und Punkte in der TCR-Wertung der Super Taikyu Series. Shozo Tagahara, Takuya Shirasaka und Naoto Takeda überquerten mit dem Audi RS 3 LMS des Audi Team DreamDrive nach drei Rennstunden als Zweite die Ziellinie. Rang drei ging an Koichi Okumura, Kei Akiyoshi und Kazuzo Ueno folgten im Audi RS 3 LMS des Teams Birth Racing Project als Dritte. In der ST-TCR-Tabellenwertung verbesserte sich das Audi Team DreamDrive damit nach dem vierten von sechs Rennwochenenden auf den zweiten Rang.

### **Audi R8 LMS (GT3)**

Alessio Picariello baut Tabellenvorsprung aus: Zur Saisonhalbzeit im Audi R8 LMS Cup setzt sich Alessio Picariello an der Tabellenspitze ab. Der Belgier vergrößerte am dritten von fünf Rennwochenenden in Korea seinen Vorsprung von 31 auf 47 Punkte. In den beiden Läufen auf dem Korea International Circuit errang der 23 Jahre alte Nachwuchspilot einen vierten Platz sowie seinen dritten Saisonsieg, diesmal vor Cheng Congfu aus China und Shaun Thong aus Hongkong. Den ersten Lauf gewann Routinier Alex Yoong, der auch aktueller Titelverteidiger ist, vor seinem malaysischen Landsmann Mitch Gilbert und Shaun Thong. Gilbert ist bei zwei noch ausstehenden Veranstaltungen Tabellenzweiter.

### **Termine der nächsten Woche**

- 20.-22.07. Red Bull Ring (A), 3. Lauf Michelin Le Mans Cup
- 21.-22.07. Lime Rock (USA), 8. Lauf WeatherTech SportsCar Championship
- 21.-23.07. Zandvoort (NL), 7. und 8. Lauf ADAC GT Masters
- 21.-23.07. Zandvoort (NL), 7. und 8. Lauf Spezial Tourenwagen-Trophy
- 21.-23.07. Zandvoort (NL), 7. und 8. Lauf ADAC TCR Germany
- 21.-23.07. Sepang (MAL), 3. und 4. Lauf Asian Le Mans Sprint Cup
- 21.-22.07. Pukekohe (NZ), 3. Lauf North Island Endurance Championship
- 22.-23.07. Sugo (J), 4. Lauf Super GT
- 21.-23.07. Sandown (AUS), 4. Lauf Victorian State Circuit Racing Championships

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/ Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.